

VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277 (BLZ 54850010)

Sparkasse Südliche Weinstraße

IBAN: DE15 548 500 100 010 059 277

BIC: SOLADES1SUW

1. Ausgabe Januar 2022



Gutes neues Jahr!

Liebe TSV'ler,

ein weiteres denkwürdiges Corona-Jahr geht zu Ende. Kaum einer hätte vor knapp zwei Jahren zu Beginn der Pandemie geglaubt oder befürchtet, dass der Spuk Ende 2021 immer noch nicht vorbei ist. Natürlich wurde auch unser Vereinsleben von Corona gezeichnet. Wir waren uns im Vorstand stets einig, dass wir unser Sportangebot aufrecht erhalten wollen, soweit es die gerade geltende Verordnung erlaubt und die Übungsleiter und Sportler sich dazu im Stande sehen. Wie ihr den folgenden Berichten der Abteilungen entnehmen könnt, ist dies auch zu einem guten Teil gelungen, auch wenn die ständige Auseinandersetzung mit etwa monatlich wechselnden Vorgaben und deren Umsetzung eine gewisse Frustrationsresistenz erfordert

Ergänzend zur bestehenden HSG Trifels-Kollektion haben wir beschlossen, auch eine TSV-Kollektion mit Sportkleidung aufzulegen. Vielleicht ist das gerade in der aktuellen Situation eine Möglichkeit, die Zugehörigkeit zum TSV und den Wunsch zum Ausdruck zu bringen, sich wieder häufiger treffen und gemeinsam Sport treiben zu können.

Zum Schluss noch ein bekannter Appell, der nicht oft genug wiederholt werden kann: Lasst euch impfen! Es ist die einzige Möglichkeit wieder zu einem halbwegs normalen Alltag zurückzukommen. Für mich als zahlenorientierter Mensch mit naturwissenschaftlichem Hintergrund war die Entscheidung eindeutig. Schwerwiegendere Impffolgen treten bei einem bis zehn von einer Million Geimpften auf, mit schweren Gesundheitsschäden infolge einer Infektion muss jeder 200ste Infizierte rechnen. Und infizieren werden sich in den nächsten Monaten fast alle Ungeimpften. Zu dieser auf das Individuum bezogenen Betrachtung gibt es noch die kollektive Betrachtung, die die Mitmenschen mit einbezieht, die mit nicht pandemiebedingten Erkrankungen mitunter dramatische Konsequenzen aufgrund der Überlastung des Gesundheitssystems tragen müssen. Es gibt möglicherweise unterschiedliche Sichtweisen zu der Frage, ob ein solcher Appell hier hingehört. Da die Pandemie unseren satzungsgemäßen Zweck der Förderung des Sports massiv trifft, ist er in meinen Augen angemessen und steht einer als gemeinnützig anerkannten Organisation gut zu Gesicht.

In diesem Sinne wünsche ich Euch frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ... bleibt gesund!

Euer 1. Vorsitzender Klaus Burgard

Wandern



Nachtwanderung am 11.09.2021



Nur 3 tapfere TSV-ler trafen sich am 11.09.2021 um 4 Uhr nachts auf dem Wernersberger Dorfplatz. Gemeinsam marschierten sie durch die Dunkelheit nach Annweiler und von dort über den Haagweg bis zur Ahlmühle. Fast zeitgleich kamen 2 weitere TSV-ler mit dem Auto hier an. Zusammen ging es dann weiter bis zur Ruine Neukastell, wo man leider vergeblich auf einen eindrucksvollen Sonnenaufgang wartete. Als man bemerkte, dass die Sonne heute die Wolken leider nicht durchbrechen konnte entschied man sich zu einem kleinen Frühstück bevor es wieder zurück zum Parkplatz an der Ahlmühle ging. Ein ehemaliger Wanderwart des TSV Wernersberg ließ es sich nicht nehmen auch den Heimweg zu Fuß zu bestreiten, der Rest bevorzugte den Rückweg per Auto.



Herbstwanderung am 17.10.2021

Endlich mal wieder eine TSV Wanderung mit 2-stelliger Teilnehmerzahl: 16 Wanderer fuhren am 17.10.2021 an den Wanderparkplatz der Amicitia-Hütte im Modenbachtal. Von hier aus ging der steile Weg an der Amicitia- und Nello-Hütte vorbei zum Kohlplatz. Von nun an ging es erstmal stetig bergab. Im romantischen Edenkobener Tal wanderten wir am Triefenbach entlang bis zum Hilschweiher, an dessen leider trocken

liegendem Wasserfall wir unsere Mittagsrast einnahmen. Weiter führte uns unser Weg am Hilschweiher und der Rietburgbahn bei Rhodt vorbei zum Schloss Villa Ludwigshöhe.



Leider war das Wetter nicht so gut, so dass der Blick an diesem Tag nicht allzu weit in die Ferne schweifte. Dafür ging es danach durch die Weinberge, die noch voll mit Trauben waren. Wir beteiligten uns an der Traubenlese und wanderten dann durch Weyher bis zur Michaelskapelle, wo zufällig ein Paragleiter direkt vor unseren Füßen landete. Nach genau 13 km waren wir dann wieder zurück am Auto.



Zum gemeinsamen Abschluss trafen wir uns danach an unserer Grillhütte am Altenberg. Wir bestellten Pizza und ließen eine schöne Wanderung und einen schönen Tag am Lagerfeuer mit 3 Gitarren und vielen Liedern gemütlich ausklingen.



Jahresbericht Wandern

Auch 2021 bestimmte das Corona-Virus und die damit verbundenen Einschränkungen die Wanderabteilung des TSV Wernersberg. Coronabedingt mussten die Winterwanderung, der Gauwandertag des Turngaues Speyer, die Osterwanderung, die Götzwanderung, die Sommerwanderung und die Kinderwanderung 2021 abgesagt werden. Trotzdem wurden 3 Wanderungen mit insgesamt 31 Teilnahmen und einer Gesamtwegstrecke von 32 km durchgeführt. Somit startete das Wanderjahr des TSV Wernersberg mit der Nachtwanderung zur Burgruine Neukastell, an der sich nur 5 Wanderer beteiligten. Leider wurde ihr frühes Aufstehen nicht belohnt, denn die Sonne ging hinter einer dichten Wolkendecke auf. Etwas stärker war die Beteiligung an der Wanderung um den Rothenberg im Rahmen des TSV Familiensportfestes. 9 TSVIer feuerten auf den 5 km die Läufer des Hermann-Gläßgen-Gedächtnislaufes an. Die Herbstwanderung startete am Eingang des Modenbachtales und führte 17 Teilnehmer einmal um den Blättersberg. Auch 2021 kehrten wir wegen den Corona-Bestimmungen nicht wie gewohnt bei einem Winzer ein, stattdessen wurde an der Hütte auf dem Altenberg bei einem Lagerfeuer Pizza bestellt und zusammen gesungen und gelacht.

Der Wanderwart Marcus Schuhmacher



Handball-Saison wird vorerst fortgesetzt

Nach langer Handballpause konnten unsere 4 Aktivenund 9 Jugendmannschaften am 23.10. zum Start der Spielsaison 2021/22 wieder mit dem Handballspielen beginnen.

Alle gingen mit viel Freude und Spaß ins Training und zu den Spielen und waren dankbar, endlich wieder ihren geliebten Handballsport ausüben zu können. Auch sportlich verlief der Saisonauftakt für unsere beiden Aushängeschilder sehr erfolgreich. Die Frauen 1 belegen nach 6 gespielten Spieltagen einen sicheren Mittelfeldplatz und dürften nach Lage der Dinge mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Die Männer 1 sind verlustpunktfreier Tabellenführer der A-Klasse und dürfen sich berechtigte Hoffnungen auf den Aufstieg in die Bezirksliga machen.

Mit steigenden Corona-Inzidenzen machte sich aber in den letzten Wochen Unbehagen und Unsicherheit bei den Spielern, Eltern und auch den Trainern breit. Einige Spiele bei den jüngeren Jahrgängen, bei denen keine Testpflicht bestand, mussten wir oder die gegnerische Mannschaft absagen.

Mit Verschärfung der Corona-Regeln Anfang Dezember reagierte der Pfälzer Handballverband und setzte das Spielwochenende am 04./05.12. ab. Den Vereinen sollte die Möglichkeit gegeben werden zu überlegen, ob eine Fortsetzung der Spielrunde mit den neuen 2G+ Regeln umsetzbar und gewünscht ist.

Mit einem knappen Votum haben sich die Vereine für eine Fortsetzung des Spielbetriebes ab der C-Jugend aufwärts entschieden. Die Minis, F-Jugend, E-Jugend und D-Jugend pausieren erstmal bis mindestens zum 08.Januar.

Gleichzeitig wurde entschieden, dass es aufgrund der Pandemie den Jugendmannschaften freigestellt ist, die geplanten Spiele durchzuführen. Eine Spielabsage wegen Corona ist kurzfristig möglich und wenn keine Möglichkeit besteht, muss ein ausgefallenes Spiel auch nicht wiederholt werden.

Der Fokus im Jugendhandball liegt nur auf spielen und trainieren wo es möglich ist. Im Aktivenbereich hingegen soll auf jeden Fall versucht werden, die Spiele soweit als möglich durchzuführen. Zielsetzung hier ist, dass mindestens eine komplette Halbrunde gespielt wird, so dass die Ermittlung von Auf- und Absteigern auf einigermaßen fairer Basis möglich ist.

Auch wir bei der HSG Trifels haben uns mit unserer Entscheidung diesbezüglich sehr schwer getan. Wir haben alle Mannschaften über ihre Trainer befragt und hier eine deutliche Mehrheit für das Weiterspielen zurückgespiegelt bekommen. Dieses Votum haben wir entsprechend an den Pfälzer Handballverband weitergeleitet.

Unabhängig von der Entscheidung über den Spielbetrieb, möchten wir als HSG Trifels, solange es die Lage erlaubt und die Trainer und die Eltern es befürworten, den Trainingsbetrieb unter Beachtung der jeweils gültigen Regeln aufrechterhalten.

Aber natürlich steht die Gesundheit aller Beteiligten im Vordergrund und deshalb entscheiden wir immer kurzfristig, in Rücksprache mit den Trainern, ob trainiert werden kann. Selbstverständlich werden wir auch respektieren, wenn sich der Ein oder Andere in der derzeitigen Lage entscheidet, das Risiko nicht einzugehen, aber das generelle Trainingsangebot möchten wir nach Möglichkeit erhalten.

Wir möchten uns angesichts der schwierigen Lage ganz besonders bei allen Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern, Helfern, Eltern und den Spielern bedanken, dass Sie es möglich machen, wieder Handball zu spielen.

Wir wünschen Euch allen Gesundheit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Adolf Gläßgen und Uwe Neuer

Turnen



Familiensportfest

Mit fast 150 Einträgen in die Siegerlisten kann man das Familiensportfest des TSV Wernersberg mal wieder als vollen Erfolg bezeichnen.

Bei bestem Wetter ging es los mit dem Leichtathletik Dreikampf mit 60 Kindern und Jugendlichen. Die während des Lockdowns etwas vernachlässigte Anlage war bestens präpariert und so konnten die Eltern und Großeltern den sportlichen Nachwuchs bejubeln. Danach ging es mit 15 Läufern direkt in den Wald auf die 800m Distanz.



Inzwischen wurden von erfreulich vielen Helfern schon die knurrende Mägen der Sportler und Zuschauer beruhigt. Da ja Bewegung nach dem Essen bekanntlich aut tut, ging es direkt weiter mit dem Eltern-Kind Turnen. 26 Paare absolvierten einen Parcours mit den Aufgaben Turnbank überqueren, Weitsprung, Balancieren, Hindernislauf, Wettlauf und Ballwerfen. Alternativ gab es die Möglichkeit zu einem Verdauungsspaziergang um den Rothenberg, der von 9 Personen angegangen wurde. Diese unterstützen dann unterwegs auch die 10 Läufer (2 Damen, 8 Herren) des Hermann-Gläßgen-Gedächtnislauf auf den 5km um den Rothenberg. Nur wenige Einträge hatte bis dahin die Teilnehmerliste für das Steinstoßen der Frauen und Männer. Aber die Idee an dieser Disziplin, daß hier einfach jeder mitmachen kann, hat sich mal wieder bewährt. So wurden es dann schnell beachtliche 28 Personen die zeigten, daß sie nicht nur zum Zuschauen da waren.



Nimmt man die Doppel- oder sogar Dreifachstarter weg, waren immer noch insgesamt 120 Personen über den Tag sportlich aktiv!

Diese Zahl und die große Zahl an Zuschauern rechtfertigt den erhöhten Aufwand unter Corona Bedingungen auf jeden Fall. Toll, daß alle Besucher und Helfer die unvermeidlichen Rahmenbedingungen wie Maskenpflicht, Kontakterfassung und 3G Nachweis akzeptiert und unterstützt haben. Da wir die Innenräume und die Garage auch aus Rücksicht auf die Helfer nicht nutzen wollten, kam es zu etwas längeren Wartezeiten beim Essen. Aber auch hier gab es viel Verständnis für die Situation.

Nachdem auch zum Abbau noch viele helfende Hände geplant oder spontan anpackten, war noch am selben Abend alles wieder an seinem Platz. Danach konnte man auf einen gelungenen Tag mit viel sportlicher Aktivität und toller familiärer Atmosphäre zurückblicken. Noch einmal vielen Dank allen Helfern, Sportlern und Zuschauern!

Die Ergebnisse findet ihr zum Nachlesen hier: http://tsv-wernersberg.de/Leichtathletik/Sportfest2021.htm Und viele Bilder dazu hier: https://owncloud.tsv-wernersberg.de/index.php/apps/gallery/s/f5WRMzoY2rK

q0MN#Familiensportfest%202021

Jahresbericht Turnen 2021

Nach dem Corona-Lockdown zum Jahresbeginn nahmen ab Juni die Turngruppen nach und nach ihren Übungsbetrieb wieder auf. Über die Sommermonate waren fast alle Gruppen draußen aktiv und die jeweils gültigen Vorgaben der CoBeLVo ließen sich da ganz gut umsetzen. Sogar das beliebte Eisessen zum Abschluß vor den Ferien konnte stattfinden. Teilweise während, spätestens aber nach den Ferien ging es in allen Gruppen weiter. Auch wenn man teilweise erst mal schauen musste, wer von den Turnerinnen und Turnern denn noch motiviert genug ist und den Weg in die Turnhalle findet. Vor allem bei den Schülern ab der 5. Klasse war hier eine gewisse Müdigkeit festzustellen. Nach und nach hatte sich dann alles wieder eingependelt. Ende November kamen dann neue Verordnungen mit 2G+ und wieder musste man schauen, wie man das Beste daraus machen kann. Aktuell ist die Situation von Gruppe zu Gruppe unterschiedlich, da ja auch je nach Alter und Impfstatus unterschiedliche Vorgaben gelten. Von "normaler Sport" bis "erstmal Pause" ist da alles dabei.

Erfreulicherweise konnte das Familiensportfest im September durchgeführt werden. Zwar mit einigen Auflagen, aber trotzdem mit viel Sport, Bewegung und Gemeinschaftsgefühl. Auch der Weihnachtsbaum auf dem Wachtfels konnte von den TNG und den Jedermännern aufgestellt werden.

Die Übungsleiter sind auch unter "erschwerten Bedingungen" sehr bemüht, euch ein Sport- und Bewegungsprogramm anzubieten. Das was und wie hängt aber nicht nur von den aktuellen Verordnungen, sondern auch von euch ab. Bitte nutzt die Angebote, schickt eure Kinder in die Turnstunde, helft die Verordnungen (z.B. durch Tests) umzusetzen, und gebt den Trainern eure Kontaktdaten für kurzfristige Änderungen.

Vielen Dank an alle Übungsleiter, die 2021 in der Turnabteilung aktiv waren:

- Turnen Vorschulkinder: Anette Götz, Luisa Kurz, Joachim Schirrmann, Ben Schuhmacher, Leonie Burkard, Lina Wiedemann
- Turnen Mädchen 1.-4. Klasse: Sophie Hanß, Milena Burkard, Kim Münster, Trixi Heller
- Turnen Jungs 1.-6. und 7.-8.(9.) Klasse: Marvin Götz, Felix Klein
- Turnen Mädchen 5.-8.(9.) Klasse: Sabine Burkard und Christine Götz
- Turnen Fortgeschrittene gemischt: Christine Götz, Luisa Kurz, Marc Schuhmacher und Fred Götz
- Turnen gemischt ab 9.(10.) Klasse: Marc Schuhmacher und Fred Götz

· Aerobic: Silvia Ponte

· Zumba: Sabrina Koppenhöfer, Barbara Thomas

Yoga: Gabi SchillingJazztanz: Ingrid Burkard

• Fit For Fun Frauen (FFFF): Tanja Schuhmacher

- Jedermänner the next Generation (TNG): Marc Schuhmacher
- Hausfrauen-Gymnastik vormittags: Sabine Christ
- Hausfrauen-Gymnastik abends: Annel Müller
- 2 Gruppen Rückengymnastik: Anette Götz
- Die Jedermänner: Josef Götz

Fred Götz Abteilungsleiter Turnen

Aus dem Vereinsleben

Christbaumstellen

Auch in diesem Jahr darf natürlich der von uns allen liebgewonnene Weihnachtsbaum auf dem Waxefelse nicht fehlen. Vorbereitung, Kabel legen, Material transportieren, Hilfsvorrichtung aufbauen, Baum bei den Spendern absägen, dann erst mit Maschinenkraft den Berg hoch und zum Schluß mit Muskelkraft auf den Fels bringen, die Lichterkette anbringen und den Baum aufstellen. Dann Hilfsvorrichtungen und Material wieder wegbringen und letztendlich auch noch eine kleine Stärkung zubereiten und verzehren. Hört sich aufwändig an? Ist es auch! :-) Aber auch in diesem Jahr hat die Teamarbeit zwischen TNG und den "alten" Jedermännern wieder richtig Spaß gemacht. Und das Ergebnis kann sich ja auch sehen lassen.

Wir wünschen damit der TSV Familie eine schöne Vorweihnachtszeit und geruhsame Feiertage.

Und hier der zuvor beschriebene Weg zum Baum auf dem Felsen noch mal in Bildern:



...abschneiden... hochfahren...



...Fels vorbereiten...



...Baum runtertragen...



...Baum schmücken...



...uuuuuuund aufstellen...



...fertich...

Dankscheee!!!!!

Jahreshauptversammlung in der Turnhalle

Leider war die Jahreshauptversammlung auch in diesem Jahr wieder nicht sonderlich gut besucht. Daher gibt es hier eine kleine Zusammenfassung sowie ein Bildchen.



Vorsitzender: Klaus Burgard
 Vorsitzender: Heiko Brandenburger
 Abteilungsleiter Handball Adolf Gläßgen
 Jugendwart: Uwe Neuer

Abteilungsleiter Turnen: Fred Götz

Abteilungsleiter Wandern:Marcus Schuhmacher

Pressewart: Sabine Burkard
Schriftführerin: Kathatina Mandery
Kassenwartin: Petra Stadel

Kassenprüfer: Diana Allmann und Tanja

Schuhmacher

Beisitzer: Isabel Denzer

Anette Götz Michael Götz Rabea Hübsch Steffen Möbius Jannik Schilling Florian Schramm Ute Wiedemann

alljährlich wiederkehrenden Ablauf unserer Jahreshauptversammlung wurde nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden unserer im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Einen Kurzüberblick über das abgelaufene Vereinsjahr und die Entscheidungen der Vorstandschaft konnte man durch die vorgestellten Berichte der Abteilungen sowie der Schriftführerin erhalten. Den Hauptteil der Versammlung nahmen die Neuwahlen ein, bei welchen unser erster Vorsitzender in seinem Amt bestätigt wurde. Einen Wechsel gab es beim Amt des Schriftführers - hier wurde Katharina Mandery neu eingeführt. Durch das Ausscheiden von Thomas Scheyhing rückte Rabea Hübsch in die Riege der Vorstandsmitglieder auf. Aufgrund der schon mehrfach erwähnten Corona-Lage wurde auf die Ausgabe von warmem Essen verzichtet was Einige unter uns sehr bedauerten. Vielleicht bringt uns das kommende Jahr endlich wieder etwas dürfen bei nächsten Normalität und wir der begehrten und Versammlung wieder die allseits bewährten Flääschknepp mit Meerreddich anbieten.

Arbeitseinsatz an und in der Turnhalle

Beim Arbeitseinsatz am Tag nach der Jahreshauptversammlung fanden sich einige Helfer und Helferinnen ein. Es wurde fleißig Dreck gemacht und geputzt – innen wie außen. Aber lassen wir doch einfach wieder die Bilder erzählen...



hier der Geselle, der alles gründlich vorbereitet



und der Polier, der nur noch den Stein einfügen muss



der Hang hinter der Halle wird gesäubert



Vorbereitungen für den Feuerlöscher-Kasten



und das Ergebnis



zwischendurch gibt es natürlich eine kleine Stärkung für alle Helferlein



die gesammelten Grünabfälle werden fachgerecht entsorgt



und die Halle wird auch mal "Über-Kopf-Höhe" gereinigt

Glückwünsche



Seit der letzten Ausgabe hatten wir wieder einige Jubilare. Wir möchten Ihnen allen auf diesem Wege nachträglich die herzlichsten Glückwünsche zukommen lassen.

Und auch alle Neuvermählten und Neugeborenen unter unseren Mitgliedern wollen wir beglückwünschen. Wir wünschen Euch eine glückliche, zufriedene, gesunde und sportbegeisterte Zukunft inmitten unserer TSV-Familie.



Und auch zum Start des Jahres 2022 müssen wir euch leider darauf hinweisen, dass alle hier aufgeführten Termine nur stattfinden können, wenn das jeweilige Pandemiegeschehen und die geltenden Gesetze es zulassen. Daher achtet immer auf Aushänge und schaut regelmäßig auf unsere Homepage www.tsvwernersberg.de, dort sind die Termine aktuell...

01.03.2022 Kir 06.03.2022 Wi 26.03.2022 Ga 18.04.2022 Ds 24.04.2022 Tu 29.04.2022 Jal 26.05.2022 Gö 26.06.2022 So	hlachtfest – <u>fällt aus</u> nderfasching nterwanderung nuwandertag sterwanderung rn-mit-Tag hreshauptversammlung stz-Wanderung mmerwanderung
--	--





Wer, was, wo, wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

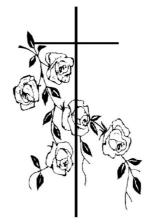
Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bei Sabine Burkard

Wernersberg, Zum Geierstein 5,

Mail busawe@t-online.de

oder den jeweiligen Abteilungsleitern ab.



NACHRUF

Am 01. Oktober mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Mitglied Frau Gerda Karl. Wir wünschen der Familie viel Kraft, diese traurige Zeit gut zu überstehen und mutig in die Zukunft zu blicken.